

Selbständige öffentlichrechtliche Anstalten
und selbständige öffentlichrechtliche Stiftungen
des Fürstentums Liechtenstein

Dissertation

der Rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät
der Universität Zürich

zur Erlangung der Würde eines Doktors beider Rechte

vorgelegt von *Nicolaus Voigt*
von St. Gallen

genehmigt auf Antrag von Herrn Prof. Dr. Hans Nef

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
§ 1 Die Begriffe	9
I. Die Begriffe der Anstalt und der Stiftung des öffentlichen Rechts im allgemeinen	9
1. Die mittelbare Verwaltung	9
2. Die Anstalt des öffentlichen Rechts	10
3. Die Stiftung des öffentlichen Rechts	11
II. Die Begriffe der Anstalt und der Stiftung des öffentlichen Rechts im Fürstentum Liechtenstein	13
1. Der Einfluss des Privatrechts	13
a) Das Personen- und Gesellschaftsrecht	13
b) Die privatrechtliche Anstalt	14
c) Die privatrechtliche Stiftung	16
d) Der Begriff der Selbständigkeit	17
2. Der Unterschied zwischen selbständigen Anstalten und selbständigen Stiftungen des Öffentlichen Rechts im Fürstentum Liechtenstein	18
3. Die Abgrenzung gegenüber ähnlichen Einrichtungen der Verwaltung	19
a) Die Vielfalt der Begriffe und Einrichtungen	19
b) Die öffentlichrechtlichen Körperschaften	21
c) Die unselbständigen öffentlichrechtlichen Anstalten	21
d) Die unselbständigen öffentlichrechtlichen Stiftungen und die Fonds	22
I. TEIL	
Errichtung, Entwicklung und Aufgabe der selbständigen öffentlichrechtlichen Anstalten und der selbständigen öffentlichrechtlichen Stiftungen des Fürstentums Liechtenstein	24
§ 2 Die Errichtung der selbständigen Anstalten und der selbständigen Stiftungen	24
I. Die Grundlagen der Errichtung	25
1. Die Verfassungsmässigkeit	25
2. Die Gesetzmässigkeit	26
II. Die Errichtung der Anstalten	28
III. Die Errichtung der Stiftungen	30
§ 3 Die Entwicklung und die Aufgabe der selbständigen Anstalten und der selbständigen Stiftungen des öffentlichen Rechts	33
I. Die Entwicklung und die Aufgabe der einzelnen selbständigen Anstalten	33
1. Die Liechtensteinische Landesbank	33
a) Entwicklungsgeschichte	33
b) Zweck und Aufgabe	34

2. Die Liechtensteinischen Kraftwerke	36
a) Entwicklungsgeschichte	36
b) Zweck und Aufgabe	36
3. Die Sozialversicherungsanstalten	37
a) Entwicklungsgeschichte	37
aa) AHV	38
bb) FAK	39
cc) IV	39
b) Zweck und Aufgabe	40
aa) AHV	40
bb) FAK	41
cc) IV	41
II. Die Entwicklung und die Aufgabe der einzelnen selbständigen Stiftungen	42
1. Die Liechtensteinische Landesbibliothek	42
2. Die Liechtensteinische Staatliche Kunstsammlung	43
3. Das Liechtensteinische Landesmuseum	44
4. Die Liechtensteinische Musikschule	45
2. TEIL	
Organisation und Verwaltung der selbständigen öffentlichrechtlichen Anstalten und der selbständigen öffentlichrechtlichen Stiftungen des Fürstentums Liechtenstein	47
§ 4 Die Organisation und die Verwaltung der selbständigen Anstalten des öffentlichen Rechts	48
I. Die Organisation der Anstalten	48
1. Die Organkompetenzen von Trägern der Staatsgewalt	49
a) Fürst und Volk	49
b) Landtag	49
c) Regierung	50
2. Der Verwaltungsrat	51
a) Landesbank	51
b) LKW	53
c) Sozialversicherungsanstalten	55
3. Die Exekutivorgane	57
a) Landesbank	57
b) LKW	58
c) Sozialversicherungsanstalten	60
4. Der Aufsichtsrat	61
a) Landesbank	62
b) LKW	63
c) Sozialversicherungsanstalten	64
II. Die Verwaltung der Anstalten	65
1. Das Zusammenwirken der Organe	66
a) Landesbank	66
b) LKW	67
c) Sozialversicherungsanstalten	68

2. Die Lösung von Kompetenzkonflikten	71
a) Landesbank	71
b) LKW	72
c) Sozialversicherungsanstalten	72
3. Das Anstaltspersonal	73
4. Der übertragene Wirkungskreis	74
§ 5 Die Organisation und die Verwaltung der selbständigen Stiftungen des öffentlichen Rechts	76
I. Die Organisation der Stiftungen	76
1. Die Organkompetenzen von Trägern der Staatsgewalt	76
a) Fürst und Volk	76
b) Landtag	77
c) Regierung	77
2. Der Stiftungsrat	78
3. Die Exekutivorgane	81
a) Bibliothekar	81
b) Konservator	82
c) Musikschulleiter	83
4. Die speziellen Kommissionen	83
a) Bibliothekskommission	83
b) Ankaufskommission	84
c) Museumskommission	85
II. Die Verwaltung der Stiftungen	85
1. Das Zusammenwirken der Organe	86
a) Landesbibliothek	86
b) Staatliche Kunstsammlung und Landesmuseum	87
c) Musikschule	87
2. Das Stiftungspersonal	87
3. Die Auftragsangelegenheiten	88
3. TEIL	
Kontrolle der selbständigen öffentlichrechtlichen Anstalten und der selbständigen öffentlichrechtlichen Stiftungen des Fürstentums Liechtenstein	89
§ 6 Die Kontrolle durch die Legislative	91
I. Die Organkompetenzen des Landtages	91
1. Der Kontrollcharakter der Organkompetenzen	91
2. Der Einfluss der politischen Parteien	93
a) Art der Einflussnahme	93
b) Auswirkungen der Einflussnahme	94
II. Die Aufsichtsrechte des Landtages	96
1. Die Aufsicht über die gesamte Staatsverwaltung	96
2. Der Voranschlag als Kontrollmittel	97
a) Staatsbudget	97
b) Anstaltsvoranschläge	98
3. Die speziellen: Aufsichtsmittel	99

§ 7 Die Kontrolle durch die Exekutive	101
I. Die Organkompetenzen der Regierung	101
1. Die Restkompetenzen bei den Anstalten	102
2. Die zentrale Stellung bei den Stiftungen	102
II. Die Aufsichtsrechte der Regierung	104
1. Die Oberaufsicht	104
2. Das Kontrollrecht bei Landesbank und LKW	106
3. Die Staatsaufsicht bei den Sozialversicherungsanstalten	107
III. Die Regierung als Beschwerdeinstanz	109
§ 8 Die Kontrolle durch die Justiz	111
I. Die Verwaltungsbeschwerdeinstanz	111
II. Das Obergericht und der Oberste Gerichtshof	114
III. Der Staatsgerichtshof	116
<i>Verzeichnisse</i>	
Abkürzungs	Verzeichnis 119
Verzeichnis der zitierten Landesgesetzblätter	121
Literaturverzeichnis	125
Entscheidungen	130